

39100 Bozen
Galileo-Galilei-Straße 4/c
Tel. 0471 062501 • Fax 0471 062510
info@lebenshilfe.it • www.lebenshilfe.it



News letter

April 2025
(deutsche Version)



Personal als grundlegende Ressource: die Mitgliederversammlung 2025 der Lebenshilfe

Für den 12. April lud die Lebenshilfe zu ihrer heurigen Mitgliederversammlung ein. Präsident Roland Schroffenegger nutzte in seiner Begrüßungsrede die Anwesenheit von Landesrätin Magdalena Amhof, um auf die Notwendigkeit hinzuweisen, dass die Mitarbeiter/innen privater sozialer Vereinigungen in derselben Weise wie jene öffentlicher Institutionen so bald wie möglich in den Genuss der angekündigten Inflationsausgleichszahlungen kommen. Magdalena Amhof sicherte in ihren Grußworten zu, dieses Anliegen entschlossen voranbringen zu wollen. Als weitere Ehrengäste richteten Georg Leimstädtner (Geschäftsführer des Dachverbands für Soziales & Gesundheit), Liliana di Fede (Direktorin des Betriebs für Sozialdienste Bozen) und Brigitte Hofer (Gleichstellungsrätin bzw. Vorsitzende des Südtiroler Monitoringausschusses für die Rechte von Menschen mit Behinderungen) Gruß- und Dankesworte an die Anwesenden. Das Personal als grundlegende Ressource würdigten auch, jede/r in seiner/ihrer individuellen Form, Geschäftsleiter Wolfgang Obwexer und die Bereichsleiter/innen Franca Marchetto, Verena Harrasser, Johannes Knapp, Georg Horrer und Francesco Salerno, die unter der Moderation von Roland Schroffenegger als Team den Tätigkeitsbericht in einem neuen Format gestalteten. In diesem Teil kamen neben kurzen Beschreibungen der einzelnen Einrichtungen und Dienste auch Herausforderungen zur Sprache, zu denen in erster Linie die Sicherung der Finanzierungen gehört. Wolfgang Obwexer widmete außerdem einen Teil seiner Ausführungen allen Netzwerkpartnern und Unterstützern, denen ein großer Dank für die Zusammenarbeit bzw. für die finanziellen Zuwendungen gilt. Eine wichtige Ressource bilden auch die freiwilligen Mitarbeiter/innen. Um diese zu würdigen, wählte die Lebenshilfe „Freiwilligenarbeit“ als Thema der heurigen Mitgliederversammlung. Auf spannende und kurzweilige Art und Weise erzählten Annemarie Fäckl, Josef Feichter, Monika Kaufmann, Boris Klinnert, Katarina Kovacova, Lisl Strobl und Franz Volgger von ihrem jeweiligen freiwilligen Engagement in der Lebenshilfe. Nachdem Verwaltungsleiter Francesco Salerno und Wirtschaftsprüferin Vera Hofer die Jahresabschlussrechnung präsentiert hatten, wurden Hildegard Kaiser (Leiterin des Tagesstätte für Menschen mit Autismus-Spektrum-

Störungen in Bruneck), Angelika Fischnaller (Mitarbeiterin im Personalbüro) und Franca Marchetto (Leiterin des Bereichs „Wohnen“) für ihre langjährige Mitarbeit geehrt. Eine Sonderehrung erhielten Claudia Tscholl angesichts ihrer bevorstehenden Pensionierung und Lisl Strobl für das, was gerne als „Lebenswerk“ bezeichnet wird. Zum Abschluss seiner wie immer kurzweiligen Moderation lud Präsident Roland Schroffenegger alle Besucher/innen zu einem Büfett ein.

Eine rundum gelungene Mitgliederversammlung! Wie schon in den vergangenen Jahren trugen auch die Mitarbeiter/innen des Büros für Leichte Sprache OKAY Helga Mock, Sabrina Siemons, Maddalena Costa, Sarah Boscolo und Mariachiara Scibona mit ihren Simultanübersetzungen wesentlich dazu bei. Bereits drei Tage vor der Versammlung hatten Helga Mock und Johannes Knapp das von ihnen so genannte, online und am Ende für 12 Teilnehmer/innen abgehaltene Informationstreffen in Leichter Sprache geleitet, zu dem alle Personen eingeladen gewesen waren, die sich auf die Versammlung hatten vorbereiten wollen.





People First & Büro OKAY: Broschüre zu den Gemeinderatswahlen

Im Vorfeld der heurigen Gemeinderatswahlen veröffentlichte die Selbstvertretungsgruppe People First in Zusammenarbeit mit dem Büro für Leichte Sprache OKAY und der Südtiroler-Gemeindenverband-Genossenschaft ihre neue Broschüre „Gemeinderatswahlen – 4. Mai 2025“.

Die Broschüre kann im Büro von People First angefragt werden: 0471 062527, peoplefirst@lebenshilfe.it Die digitale Version findet man unter der Adresse <https://www.peoplefirst.bz.it/media/files/downloads/250313-gemeinderatswahlen-de.pdf>

Die Mitarbeiter/innen von People First besuchen in diesen Wochen verschiedene Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigung in Südtirol und halten dort Vorträge zum Thema.





Gartenwelt Platter: Übergabe einer neuen Spende für das Hotel Masatsch

Die Gartenwelt Platter in Eppan unterstützt schon seit mehreren Jahren das inklusive Gartenprojekt des Hotel Masatsch der Lebenshilfe. So war das Hotel Masatsch erneut am letzten Märzwochenende beim Event „Kindergärtnerei“ der Gartenwelt Platter mit einem Verkaufsstand präsent. Darüber hinaus wurden 1.616 € als Spende übergeben. Zusammengelegt wurde diese Summe von der Gartenwelt Platter und von folgenden Unterstützern: ASV Volley Überetsch, Kaninchenzuchtverein Überetsch, Bäckerei Plazotta, Spielwelt Evi und Kulturverein „Consulta comunale di Appiano“.

Die Lebenshilfe und im Besonderen das Hotel Masatsch bedanken sich herzlich bei allen Mitwirkenden und bei Jos & Jörg Platter zusätzlich für die kontinuierliche Unterstützung des inklusiven Gartenprojekts mit Pflanzen und Setzlingen. Im Gartenprojekt bauen Menschen mit Beeinträchtigung Gemüse an, welches dann in der Küche des Restaurants weiterverarbeitet wird.



Die FISDIR-Ski-Italienmeisterschaften in Folgaria

Die diesjährigen FISDIR-Italienmeisterschaften fanden auf dem Passo Coe in Folgaria statt. Bei herrlichem Wetter und hervorragenden Loipen gingen insgesamt 18 brandneu eingekleidete Athlet/inn/en der Lebenshilfe an den Start. Wie bereits in den vergangenen Jahren war die Lebenshilfe mit dem größten aller Kontingente vertreten. Ihre Athlet/inn/en stellten in den Rennen über 200m, 500m, 1km und in der 3x-500m-Staffel (Allgemeine Klasse) sowie in jenen über 3km, 5km und in der 3x-1km-Staffel (Rennklasse) ihren Mann und ihre Frau und belegten fast überall mindestens einen Podestplatz.

In der Allgemeinen Klasse traten Stefan Deflorian, Katya Flacco, Felix Forer, Mirko Frei, Matthias Hochrainer, Andreas Kofler, Annelies Lageder, Massimiliano Maranelli, Katja Obkircher, Daniel Rabensteiner, Juliane Schwarz, Jasmin Thöny, Jochen Tutzer, Michael Untertrifaller und Raphael Wallnöfer, in der Rennklasse Tobia Kostner, Peter Schroffenegger und Elisa Stuflesser an. Insgesamt wurden 12 Gold-, 5 Silber- und 6 Bronzemedailien gesammelt.

Sehr erfreut zeigten sich die Athlet/inn/en, Trainer/innen, Begleiter/innen und Eltern über den Besuch von Geschäftsleiter Wolfgang Obwexer, Verwaltungsleiter Francesco Salerno und Mitarbeiterin Karin Hört, die sich direkt vor Ort von den hervorragenden Leistungen unserer Sportler/innen überzeugen konnten, die nicht nur im eng sportlichen Sinn Sieger/innen waren, sondern auch im Umgang mit ihren Kolleg/inn/en & Gegner/inne/n, die aus verschiedenen Provinzen Italiens angereist waren. Ein großes Dankeschön den Trainer/inne/n, den Begleiter/inne/n, den Eltern und allen, ohne deren Organisation und Mithilfe die Teilnahme an Events wie diesem nicht möglich wäre!



Bronze für Peter Schroffenegger bei den Special-Olympics-Weltspielen in Turin

Der Langläufer Peter Schroffenegger, Athlet der Lebenshilfe und Mitglied der 63-köpfigen italienischen Wintersport-Mannschaft bei den heurigen Special-Olympics-Weltspielen in Turin, errang bei diesem Großevent die Bronzemedaille im 5-km-Rennen in der freien Technik. Auch die drei Kolleg/inn/en aus Südtirol, die Tänzerin Martina Zambarda sowie die beiden alpinen Skiläufer Laurin Schedereit und Georg Verginer freuten sich über insgesamt fünf Medaillen.

1.500 Wintersportler/innen aus insgesamt mehr als 100 Nationen hatten sich in Turin zu den Weltspielen eingefunden, bei denen über 2.000 Freiwillige für reibungslose Abläufe sorgten. Die Athlet/innen maßen sich im alpinen sowie im nordischen Skilauf, im Eiskunstlauf, im Eisschnelllauf, im Short Track, im Snowboard, im Schneeschuhwandern, im Floorball und im Tanz. Für die nächsten Weltspiele, die im Jahr 2027 ausgetragen werden, stellte sich mit Santiago de Chile eine südamerikanische Stadt als Ausrichter zur Verfügung.



Die Ski-Landesmeisterschaften am 29. März in Sulden

Bei tiefwinterlichen Bedingungen zeigten die Skisportler/innen Südtirols bei den von der Lebenshilfe organisierten Landesmeisterschaften in Sulden, deren Resultate gleichzeitig in die Wertungen des VSS/Raiffeisen-Wintercups einfließen, hervorragende Leistungen. Die Langlaufrennen bestritten 22 Herren und 7 Damen, die für die Lebenshilfe, sowie 3 Herren und 2 Damen, die für die Blinden- und Sehbehinderten-Sportgruppe antraten. Bei den alpinen Bewerben war die Lebenshilfe nur mit Franziska Stenico vertreten, während alle anderen die Monduren des SC Meran, von GSA Grole und von Sport & Friends trugen. Wie immer verliefen die Wettkämpfe spannend, verfolgt von unseren Ehrengästen Martha Stocker (Präsidentin von Special Olympics Südtirol), Markus Kompatscher (Vorsitzender der Sportgruppe für Körperbehinderte und Referent für Behindertensport im VSS), Stefan Rabanser (VSS-Mitarbeiter), Franz Heinisch (Bürgermeister von Stilfs) und Günther Platter (Obmann der Raiffeisenkasse Prad). Doppelte Belohnungen für die Athlet/inn/en warteten in der Suldener Tennishalle, wo es zunächst ein üppiges Mittagessen und darauf die Übergabe der Trophäen gab.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Partner und Unterstützer, namentlich an: Raiffeisenverband Südtirol, Raiffeisenkasse Prad-Taufers, Amt für Sport, VSS, Samatec, Ferienregion Ortler, Südtiroler Kräuter Rebellen, Mela Val Venosta, Gemeinde Stilfs, Kuntner GmbH, Lasa Marmo, Landwirtschaftliche Hauptgenossenschaft, Patscheider & Partner GmbH, Recla, Karner Wein Plus, Bayer Transporte, Bayernland Italia, Fuchs Cereals, Gritsch Metall, Seilbahnen Sulden, Skischule Sulden, Locker, Forst, Aspiag und Alperia.





Präsentation des Südtiroler Sportjahrbuchs 2024

Am 23. April stellten Landeshauptmann Arno Kompatscher, Landesrat Peter Brunner und Amtsdirektor Armin Hölzl das Südtiroler Sportjahrbuch 2024 vor. An der Podiumsdiskussion nahmen auch das Skisprung-Geschwisterpaar Lara & Jessica Malsiner, Special-Olympics-Südtirol-Präsidentin Martha Stocker sowie die Special-Olympics-Athlet/inn/en Laurin Schedereit, Peter Schroffenegger, Georg Verginer und Martina Zambarda teil.

Das Sportjahrbuch wurde vom Amt für Sport herausgegeben und von hk-Media betreut. Im Amt für Sport kann es kostenfrei angefordert werden. Das PDF findet man unter der Adresse

<https://assets-eu-01.kc-usercontent.com/0f13155c-f3f9-016d-85d8-5b164d32f9db/f9d823cc-e644-489d-bc6b-a486bf9803e6/PUB%202024%20Suedtirol%20Sport%20AltoAdige.pdf>

Interaktiv durchblättern kann man das Buch unter der Adresse

https://issuu.com/landsuedtirol-provinciabolzano/docs/suedtirol_sport_altoadige_2024?fr=sZDliZjg0MjEwODY





Urlaube 2025: Begleiter/innen und Leiter/innen gesucht

Unsere Broschüre „Urlaube 2025“ ist im Dezember erschienen. Alle Interessierten finden die Broschüre als normales PDF-Dokument mit einem Klick auf die Adresse

<https://www.lebenshilfe.it/sites/default/files/uploads/docs/Urlaubsbrosch%C3%BCre%202025.pdf>

und die Flip-Book-Version zum Blättern mit einem Klick auf die Adresse

<https://heyzine.com/flip-book/06ac291ad1.html>

Ein Tipp für Ungeübte: Bewegen Sie den Cursor auf die rechte untere Ecke der Seite. Dort erscheint ein kleines Eselsohr. Mit einem Klick auf dieses Eselsohr geben Sie den Befehl zum Weiterblättern. Mit einem Klick auf das Eselsohr in der linken unteren Ecke geben Sie den Befehl zum Zurückblättern.

So wie in den vergangenen Jahren suchen wir auch heuer wieder Begleiter/innen und im Besonderen auch Gruppenleiter/innen. Volljährige Personen, die Interesse an einer Mitarbeit haben, können sich melden bei:
Martina Pedrotti, pedrotti@lebenshilfe.it 0471 062528 oder 348 2467756
Dietlind Unterhofer unterhofer@lebenshilfe.it 0471 062539
Daniela Melchiori, melchiori@lebenshilfe.it 0471 062529



... auch weiterhin Personal! Für jede Art von Mithilfe bei der Suche und für jede Anregung dankbar sind ...

- *Franca Marchetto*, 342 8293183, marchetto@lebenshilfe.it
(neue Wohnassistentenprojekte in Bozen)
- *Hildegard Kaiser*, 0474 410083, aut.bruneck@lebenshilfe.it
(Tagesstätte für Menschen mit Autismus in Bruneck)
- *Manuel Kiesswetter*, 338 7123182, kiesswetter@lebenshilfe.it
(Freizeitbegleitung für Kinder und Jugendliche mit Autismus in Brixen)
- *Hannes Stimpfl*, 0471 810110, stimpfl@lebenshilfe.it
(Café Prossliner in Auer)
- *Wilfried Kaserer*, 0473 746678, kaserer@lebenshilfe.it
(Wohngruppen Slaranusa in Schlanders)
- *Martin Nagl*, 0473 746676, nagl@lebenshilfe.it
(Arbeitsverbund Slaranusa in Schlanders)
- *Barbara Rottensteiner*, 0471 062545, rottensteiner@lebenshilfe.it
(Freizeitbegleitung VIVO in ganz Südtirol)
- *Karin Hörst*, 0471 062544, hoert@lebenshilfe.it
(Freizeitklubs in Leifers und im Überetsch)
- *Andreas Geier*, 0471 062537, begleitedienst@lebenshilfe.it
(Begleitedienste in ganz Südtirol)
- *Martina Pedrotti*, 0471 062528, pedrotti@lebenshilfe.it
(Urlaube)



Ethical Banking: Förderkredite für Menschen mit Beeinträchtigung

Zwischen den Raiffeisenkassen Südtirols und der Lebenshilfe besteht eine Partnerschaft im Geschäftsfeld Ethical Banking, die Menschen mit Beeinträchtigung zugutekommen soll. Jene der insgesamt sechs Ethical-Banking-Linien, auf der die Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe erfolgt, nennt sich „Weniger Handicap“. Menschen mit Beeinträchtigung oder deren Angehörige, die einen günstigen Kredit benötigen, können sich wenden an Dietmar Dissertori, 0471 062525, dissertori@lebenshilfe.it



Fünf Promille für die Lebenshilfe

Sie können fünf Promille Ihrer Steuern einer gemeinnützigen Vereinigung abtreten. Mit einer Unterschrift in Ihrer Steuererklärung und mit Angabe unserer Steuernummer können Sie entscheiden, dass dieser Ihr Betrag unserem Verband zugutekommen soll. Unsere Steuernummer lautet: 80012160216.

